

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/1011197>

Veröffentlicht am: 25.01.2018 um 16:59 Uhr

Mit Achtung und Toleranz

20 Jahre Ambassador Club Osnabrücker Land

von Petra Ropers



Bad Iburg. Verantwortung fordert Kraft, braucht immer wieder neue Impulse und zwischendurch einfach mal Zeit zum „Auftanken“. Das erkannten an Jahren den Ambassador Club (AC) Osnabrücker Land gründeten. Im Bad Iburger Gasthaus „Zum Freden“ feierte der Club jetzt sein Jubiläum.

Der AC Osnabrücker Land ist einer von 52 Regionalclubs mit rund 800 Mitgliedern im AC Deutschland. Weltweit sind die Ambassadeure heute in 27 Ländern vertreten. Freundschafts- und Gesellschaftsclubs liegen in der Schweiz: Dort gründete sich 1956 in Bern der erste Ambassador Club mit dem erklärten Ziel, Grenzen zu überwinden und unter den Völkern Europas herbeizuführen. Toleranz, gegenseitige Achtung und politische Unabhängigkeit bilden bis heute die Säulen der Clubs.

Und das zeigt sich auch in der Auswahl der Diskussions- und Vortragsthemen bei den monatlichen Treffen im Gasthof „Zum Freden“. Postmoderne Ökonomie in der Krise und Hubschrauber-Fliegen, ein Besuch im Islamischen Institut und eine Zigarren-Probe: „Es gibt kein Tabuthema. Das wäre gänzlich gegen die Philosophie von Albert Dittmar, Präsident des AC Deutschland. Zum 20-jährigen Bestehen überbrachte er dem Regionalclub mit seinen Glückwünschen zugleich eine Ehrenurkunde.

Herrenclub mit Damen

Kurz zuvor nahm der Jubiläumsclub zwei neue Ambassadeure in seine Reihen auf und zählt damit nun 21 Mitglieder aus dem ganzen Osnabrücker Land. Jede Neuzugang erfolgt durch ein einstimmiges Votum aller Mitglieder – ein Verfahren, das gegenseitiges Vertrauen gewährleistet und einen offenen Austausch ermöglicht. Dabei versteht sich der Club nicht als reiner Herrenclub, der die Damen aber gerne bei Fahrten und interessanten Themenabenden hinzuzieht.

Auch in diesem Bereich greift jedoch das freiheitliche Selbstverständnis der Clubs: Herren, Damen oder gemischte Clubs – alles ist erlaubt. Und überhaupt, betonen wir keine zwei Clubs, die einander gleichen. Diese Vielfalt befruchtet auch den Austausch der Clubs untereinander etwa beim Regionaltreffen der Region West am 28. Februar, das in diesem Jahr in Würzburg stattfindet. Letzteres ist alljährlich auch Anlass für den ACD, einen Preis für Toleranz und Völkerverständigung zu überreichen – in der Region des jeweiligen Ausrichters.

Wertvoller Erfahrungsaustausch

Doch es müssen nicht immer die großen Zusammenkünfte sein. Für Hans-Adolf Welp, Präsident des AC Osnabrücker Land, und Vizepräsident Wilhelm Tüpker ist das monatliche Treffen bereichernd – durch immer neue Impulse und durch den gegenseitigen Erfahrungsaustausch von Mitgliedern, die bei aller Verschiedenheit der Profession in Verantwortung. Und sie alle streben danach, diese Verantwortung mit Toleranz, Achtung und Unabhängigkeit zu tragen.

Informationen über den AC Osnabrücker Land und Kontaktadressen finden sich im Internet unter www.ambassadorclub-osnabruecker-land.de (<http://www.ambassadorclub-osnabruecker-land.de>)

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.